

Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

An die Vorsitzende  
des Ausschusses für Kultur, Schule und Sport  
Frau Rosemarie Niemeyer  
Markt 8  
48653 Coesfeld

Stadtverwaltung Coesfeld

27. Aug. 2012

FB

Anlg.

Sehr geehrter Frau Niemeyer ,

die Fraktion Aktiv für Coesfeld beantragt nachfolgenden Antrag mit in die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung aufzunehmen:

**Antrag:**

**Der Ausschuss für Kultur, Schule und Sport empfiehlt dem Rat, den Empfehlungen im neuen Schulentwicklungsplan zur Auflösung der Haupt- und Realschulen zugunsten von Sekundarschulen nicht zu entsprechen.**

**Begründung:**

Elternbefragungen und verschiedene Diskussionsveranstaltungen zum Thema der Schulentwicklung in unserer Stadt haben deutlich gemacht, dass sich eine übergroße Mehrheit der Eltern- und Lehrerschaft unter den derzeit gegebenen Rahmenbedingungen ( zu große Klassen, zu wenig spezialisierte Lehrkräfte für den neuen Schultyp, gebundener Ganzttag ) für die Beibehaltung des bestehenden dreigliedrigen Schulsystems inklusive der Förderschule ausgesprochen hat.

Gleichwohl wird für unsere Hauptschulen wegen geringer werdender Akzeptanz bei gleichzeitig zurückgehenden Schülerzahlen mittelfristig die Zusammenlegung beider Hauptschulen die Folge sein.

Die Umlandgemeinden werden ihre Schullandschaften umgestalten (Billerbeck: Sekundarschule, Gescher: Gesamtschule, Rosendahl: Sekundarschule, Velen/Ramsdorf: Sekundarschule usw.), so dass Coesfeld seine herausragende Bedeutung für die Umlandgemeinden einbüßen würde, wenn die Stadt sich den Einheitsschulen anschließen würde. Die Beibehaltung des bewährten dreigliedrigen Schulsystems und der Förderschule hingegen können Coesfeld als Schulstadt für viele Eltern aus den Umlandkommunen attraktiv halten, da an unseren Schulen eine gezielte und den kognitiven Fähigkeiten eines jeden Kindes entsprechende Förderung ermöglicht wird.

Mit freundlichem Gruß

  
Dieter Goerke  
Fraktionsvorsitzender